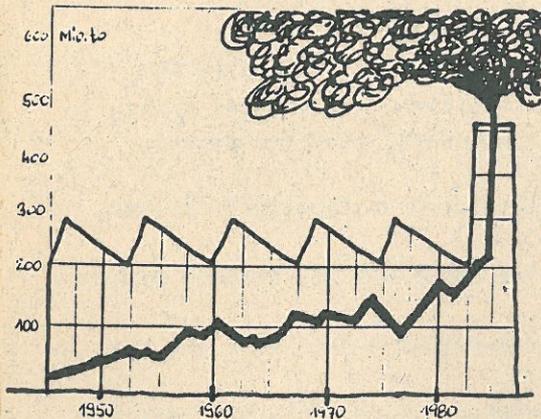


Die ^{*}Grün-Alternativen ^{*}

Kurzinformation

Wirtschaft



35 Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich bis 20.000,-- Bruttononatslohn.

Verlagerung der Steuerlast, weg von der menschlichen Arbeitskraft, hin auf Rohstoffe, Energie und Maschinen. Strukturwandel: Weg von Arbeit-, Rohstoff- und Energieverschwendung (überflüssige Straßen-, Verwaltungsbauten, Rüstung, Verpackung u. ä.), hin zu ökologisch- und sozialverträglichen Produkten (Umweltschutz, Recycling, optimale Energienutzung, sowie eine ökologische Landwirtschaft). Förderungstop von Betriebsgründungen multinationaler Konzerne (z. B. BMW), die Gewinne abziehen und nach belieben zusperren. Nur österreichische und autonome selbstverwaltete Betriebe sollen gefördert werden.

Soziales

Maßnahmen gegen die Arbeitslosigkeit (Arbeitszeitverkürzung, Jugendeinstellungsgesetz und Berufsausbildungsfond), sowie Neuschaffung von Arbeitsplätzen im Sozialbereich (Beschäftigungs- und Ausbildungsprojekte).

Grundeinkommen ohne Arbeit (Existenzminimum für alle Erwachsenen und verdreifachen der Kinderbeihilfe).

Gegen die Abgrenzung und Absonderung von sozialen Randgruppen (schrittweise Auflösung von Verwahranstalten, Behindertengettos, Wagner-Jauregg-Spital, Altenheime, Sonderschulen u. ä.).

Ausbau humaner Betreuungseinrichtungen (Kleinheime, Wohngemeinschaften, ambulante Hilfsdienste).

Familie, Kinder, Wohnen

Baustop von Großwohnanlagen sowie Verbesserung der sozialen Infrastruktur.

Finanzielle und rechtliche Gleichstellung von Alternativschulen und Kindergärten.

Förderung von gemeinschaftlichen Wohnformen.

Mitbestimmung der Bewohner beim sozialen Wohnbau.

Abbau des Konkurrenzprinzips zugunsten einer Schule ohne Angst, bei Verminderung der Klassenschülerzahlen.



Frauen

Jede Frau soll frei entscheiden können, ob und wann Sie schwanger werden möchte.

Gleichmäßige Aufteilung der bezahlten und unbezahlten Arbeit auf Frau und Mann (keine Frauendiskriminierung bei Postenvergabe).

Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit.

Verlängerung der Karenzzeit auf 3 Jahre sowie gleiche gesetzliche Bestimmungen für Frau und Mann.

Wirksamer Schutz gegen Gewalt an Frauen und Kindern (Schaffung von autonomen Frauenhäusern und Notrufen).

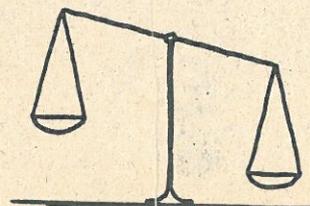
Förderung von sanfter Geburt, Hausgeburt und Stillen.

Politik und Demokratie

Umfassender, einklagbarer Umweltschutz (Umweltanwälte)

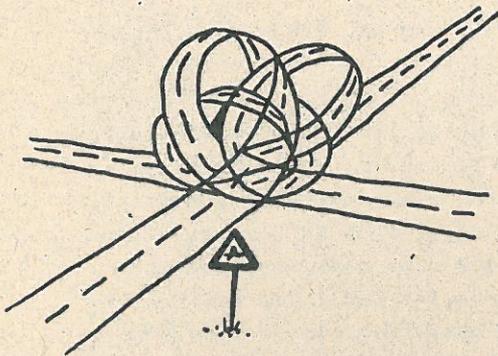
Selbstbestimmung, Mitbestimmung, Informationsrecht für Bürger.

Abschaffung der Bürgerabhängigkeit durch Vereins- und Parteienwirtschaft. (Abbau der Privilegien, Postenschieberei u. ä.)



Verkehr

Gezielte Förderung umweltfreundlicher, menschen- und behindertenfreundlicher Verkehrsmittel.
Baueinschränkung beim Straßenbau zugunsten dem Ausbau der Eisenbahnen.
Konsequenter Ausbau des Huckepack- und Containerverkehrs.
Geschwindigkeitsbeschränkung 80/100 auf Landstraßen und Autobahnen.
Nulltarif im Regionalverkehr durch Verkehrsabgabe (KFZ-Pauschale) sowie Verkehrsverbund.
Schwerverkehrsabgaben und Nachtfahrverbot für Lastkraftwagen.
Verschärfung der Abgasbestimmungen, insbesondere auch für Flugzeuge.
Radfahrnetze, verkehrsberuhigte Zonen, Wohnstraßen, Ride-On Parkplätze an Stadträndern.
Dezentralisierung der Arbeitsplätze sowie Einschränkung des zwangsbedingten Pendlerverkehrs und Ersatz durch Massenverkehrsmittel.



Umweltschutz

Voraussetzung für Umweltschutz ist ein radikales Umdenken in der Wirtschaft zugunsten ökologischer Kreisläufe (nichts produzieren, was nicht wiederverwertet werden kann).
Wiederherstellung der natürlichen Landschaften (Teiche, Biotope, Ökonischen u. ä.).
Umfassender Naturschutz bei Erhaltung der letzten Naturgebiete.
Verwendung von biologisch abbaubaren Produkten als Ersatz syntetischer Stoffe.
Einführung des Verursacherprinzips und Umkehrung der Beweislast beim Produzenten.
Herabsetzung, Kontrolle und Veröffentlichung (Schautafeln) der Schadstoffwerte, sowie die Einführung einer Umweltabgabe für Ausstoß giftiger oder umweltschädlicher Stoffe.

Landwirtschaft

krisensichere Selbstversorgung

Beseitigung der Überproduktion durch Besteuerung von Fremdfuttermitteln, Kunstdünger und Spritzmitteln. Beschränkung der Massentierhaltung sowie Ölsaaten und Eiweißfuttermitteln statt Biosprit. Die Erträge aus der Besteuerung sollen biologisch produzierende Betriebe gestützt werden.
Gerechte Preis- und Einkommenspolitik für Bauern.
wirksamer Waldschutz durch Umstellung auf Misch- und Plenterwald.
Erweiterung der Direktvermarktung und fördern von biologischen Produkten.

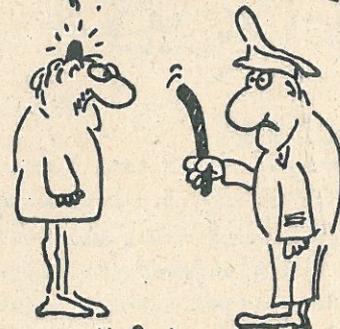
Müll

Müllvermeidung, getrennte Müllsammlung und Wiederverwertung.
Besteuerung von Einwegverpackungen (PVC) sowie Vermeidung von kurzlebigen Gebrauchsgegenständen (Langlebige Güter).

Energie

Verbot der Werbung für Stromverbrauch.
Förderung lokaler und erneuerbarer Energiequellen.
Die Energieerzeugung muß folgende Kriterien erfüllen :
optimale Energienutzung, Rohstoffschonend, dezentral, flexibel und alternative Technik (Sonne, Biogas, u. ä.).
Abwärmenutzung besonders durch Kraft-Wärme-Kopplung.
Einheitlicher Strompreis ohne Grundgebühr.
Neufassung der Versorgungsaufträge der E-Wirtschaft.
Revitalisierung von Kleinkraftwerken.
eingeschränkte Wärmeerzeugung durch Strom.

Sie ham's selber
g'sehn: der Schlag hat
sich von selber gelöst



Hainburg?

Frieden

kein weiterer Bau von Kasernen und Truppenübungsplätzen.
statt Abfangjäger, Gelder für Arbeit und Umwelt.
statt Rüstung, Produktion zivil nützlicher Güter.
Zivildienst als Friedensdienst eine Alternative zum Militär.

